



Handbuch Xoto® CAM 1.3

Version 1.5

Xoto® Technology GmbH Otto-
Hahn-Strasse 12
42579 Heiligenhaus

Telefon: +49 (0) 151 12048055

E-Mail: info@xototechnology.com


Internet: www.xototechnology.com

Autor des Dokuments	Heiner Kruss	Erstellt am	04.02.2020
Dateiname	20200204_Handbuch XotoCAM_V1.5.docx		
Seitenanzahl	31	Xoto® Technology GmbH	

Historie der Dokumentversionen

Version	Datum	Autor	Änderungsgrund / Bemerkungen
1.0	16.06.2018	HK	Erstellung
1.2	10.07.2018	HK	Bildkorrekturen
1.3	25.07.2018	HK	Korrekturen
1.4	23.12.2019	S.Spindler	Korrekturen
1.5	04.02.2020	S.Spindler	Korrekturen

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis	3
2	Sicherheitshinweise	5
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.2	Gewährleistung	5
2.3	Zubehör	6
3	Einleitung	7
3.1	Einsatzbereich	7
3.2	Zweckbestimmung & Verwendung	7
3.3	Bedienelemente und Anzeigen	7
4	Nutzer- und Patientenauswahl	9
4.1	Inbetriebnahme des Gerätes	9
4.2	Auswahl des Nutzers	9
4.3	Auswahl eines Falles	9
5	Auswahl Studie	11
6	Fotodokumentation	12
6.1	Foto aufnehmen	12
6.2	Foto bearbeiten	13
6.2.1	Wundgröße vermessen	13
6.2.2	Fläche & Wundheilungsphasen vermessen	14
7	Wundbogen	15
7.1	Vorhergehenden Wundbogen Laden	16
8	Durchgeführte Therapie anlegen	17
9	Exportieren Wundbogen bearbeiten	20
10	Ladevorgang	21
11	Statusabfrage und Einstellungen	22
11.1	Statusabfrage 	22
11.2	Benutzereinstellungen 	22
11.3	Einstellungen 	23

11.3.1	Wifi Setting	23
11.3.2	XotoGATE IP	23
11.3.3	XotoGate Port.....	23
11.3.4	Camera Settings.....	23
11.3.5	Customer Settings.....	24
11.3.6	Regional Settings	26
11.3.7	Admin Settings	27
12	Allgemeine Hinweise	29
12.1	Öffnen des Gerätes	29
12.2	Lagerung und Transport.....	29
12.3	Reinigung und Desinfektion.....	29
13	Technische Daten	31
13.1	Technische Kurzbeschreibung	31
13.2	Angaben des Herstellers	31
13.3	Serviceinformationen.....	31

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bei Betrieb der Geräte mit Defekten oder mit fehlender Sicherheitseinrichtung besteht höchste Gefahr für den Betreiber. Daher darf das Gerät nur vorschriftsgemäß und in einwandfreien Zustand verwendet werden
- Bei defekten Kabeln darf die Kamera oder Dockingstation nicht in Betrieb genommen werden
- Der Kabelverlauf darf nicht über scharfe Kanten oder heiße Stellen führen, weiterhin dürfen keine starken Knicke am Kabel entstehen
- Das Gerät darf nicht von unbefugten Personen geöffnet werden. Die Bedienung des Gerätes darf nur durch eingewiesenes Personal erfolgen.
- Eingriffe in das Gerät dürfen nur vom Hersteller selbst oder von Technikern durchgeführt werden, welche vom Hersteller autorisiert sind
- Das Gerät erfüllt u. a. die Norm nach EN 60601-1-2 der grundlegenden Anforderungen an Medizinprodukte.
- Dennoch kann eine Störung durch andere Geräte, welche höhere elektromagnetische Störpegel erzeugen, nicht ausgeschlossen werden. Störungen dieser Art können zu einer vorübergehenden Beeinträchtigung der vollen Funktionsfähigkeit des Gerätes führen, stellen aber keine Gefahr für Patient und Bediener dar
- Es wird eine jährliche Wartung und Durchsicht empfohlen, welche zusammen mit der "Prüfung der Arbeitsmittel" nach der Betriebssicherheitsverordnung (BGV A2 nach VDE 0751) erfolgen kann.
- Der Hersteller empfiehlt eine Generalüberholung der Geräte nach Ablauf einer Nutzungsdauer von 5 Jahren.

2.2 Gewährleistung

Bei folgenden Fällen erlischt die Gewährleistung des Herstellers:

- Wenn Änderungen, Neueinstellungen, Erweiterungen, Reparaturen, oder Montagen, welche durch nicht befähigtes Fachpersonal durchgeführt werden
- Wenn die elektrische Installation des betreffenden Raumes nicht den Anforderungen der IEC-Festlegungen entsprechen
- Wenn das Gerät nicht in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung verwendet wird

- Reparaturen oder Instandsetzungen mit nicht Originalersatzteilen der Xoto® Technology GmbH erfolgen

2.3 Zubehör

Es liegt ein Ladekabel bei.

3 Einleitung

3.1 Einsatzbereich

Die Xoto® CAM 1.3 kann in allen Bereichen von Krankenhäusern oder Kliniken eingesetzt werden.

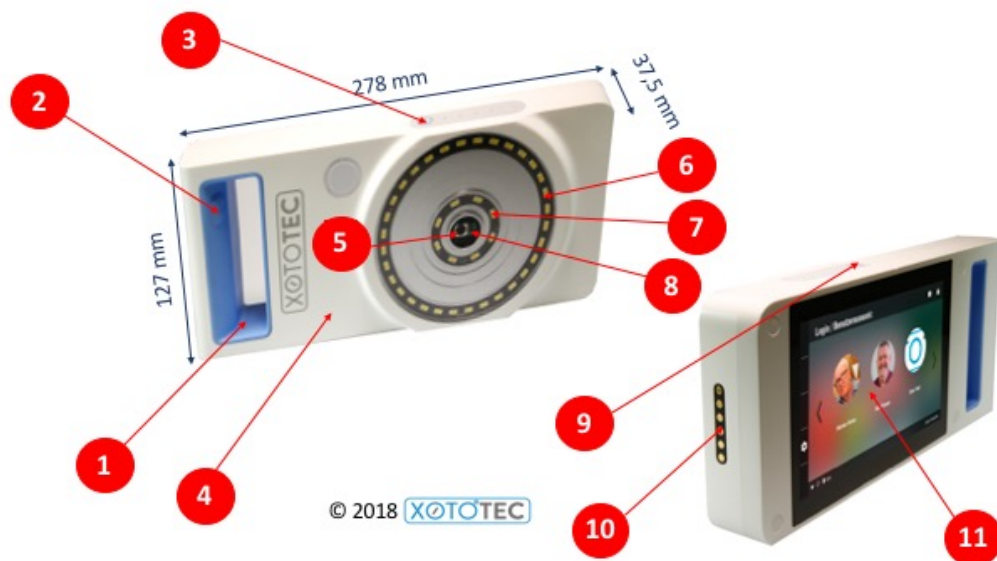
Das Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen für Medizinprodukte nach 93/42/EWG. Die Xoto® CAM 1.3 ist ein unkritisches Medizinprodukt, der Hersteller garantiert die Einhaltung der entsprechenden medizinischen Normen.

Nach der Richtlinie 93/42/EWG Anhang XI ist die Xoto® CAM 1.3 ein klassifiziertes Gerät der Klasse I. Als Medizinprodukt darf das Gerät nur im Rahmen seiner Zweckbestimmung eingesetzt werden.

3.2 Zweckbestimmung & Verwendung

Die Xoto® CAM 1.3 ist eine neue, innovative medizinische Kamera für mobile Foto- und Wunddokumentation. Sie ist für die Verwendung im direkten Umfeld des Patienten vorgesehen.

3.3 Bedienelemente und Anzeigen



Nummer	Element	Beschreibung
1	Handgriff	Sicheres und rutschfestes Halten der Kamera
2	Auslöseknopf	Zur Aufnahme eines Fotos betätigen
3	On/Off-Button	Zum Ein-/Ausschalten kurz gedrückt halten
4	Gehäuse	Vollständig desinfizierbar
5	ToF Sensor	Ermöglicht exakte Wundvermessung
6	Großer LED-Ring	Zur Ausleuchtung von großen Flächen
7	Kleiner LED-Ring	Zur Ausleuchtung von tiefen Objekten
8	Optik	
9	Akku- Kapazitätsanzeige	Zeigt den aktuellen Akkustand an
10	Anschlüsse	Pin Leiste zum Laden und zur Datenübertragung
11	Display	Benutzeroberfläche zur Eingabe und Interaktion

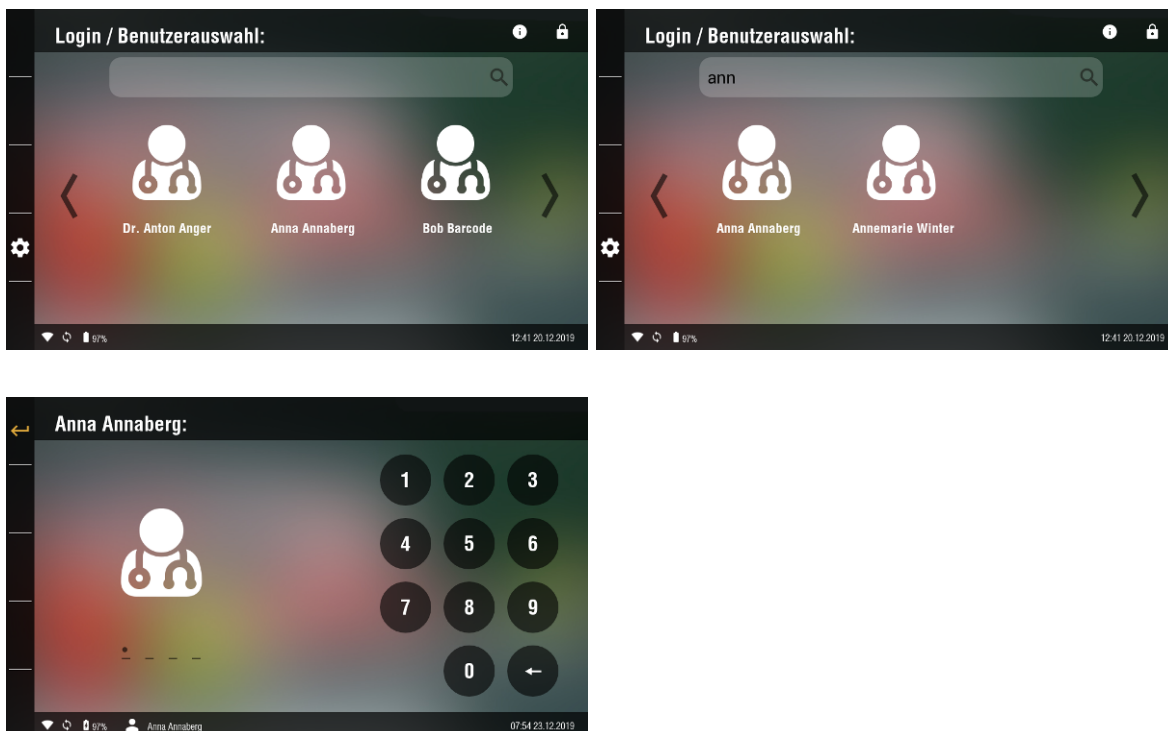
4 Nutzeraus- und Patientenauswahl

4.1 Inbetriebnahme des Gerätes

Die Xoto® CAM 1.3 wird durch Betätigung des On/Off-Buttons an der Oberseite des Gehäuses mit der notwendigen Betriebsspannung versorgt. Zuvor sollte der Akkustand des Gerätes mit Druck auf die Akku- Kapazitätsanzeige überprüft werden, um die Versorgung zu gewährleisten.

4.2 Auswahl des Nutzers

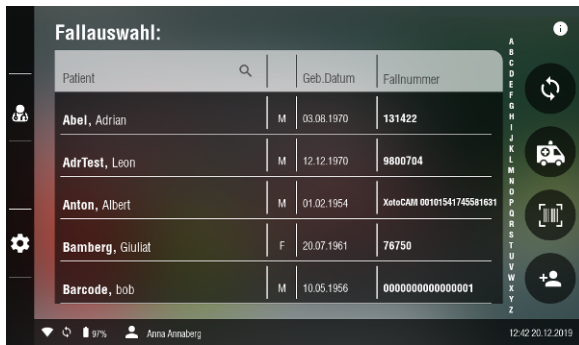
Nach dem Start der Xoto® CAM 1.3 erscheinen auf der Nutzeroberfläche die zur Auswahl stehenden Benutzer. Eine suche hilft bei der Auswahl. Wurde der gewünschte Benutzer ausgewählt, erfolgt das Entsperren via Passwort.







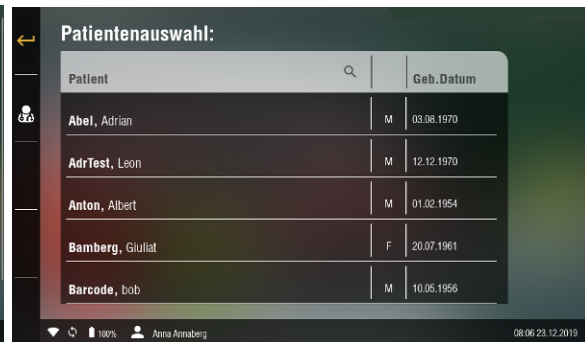
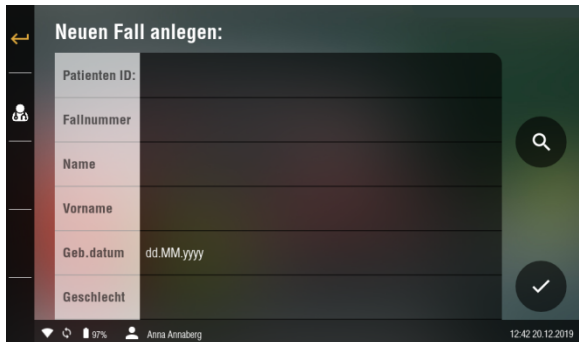
4.3 Auswahl eines Falles

Vorhandene Fälle können über die Liste oder durch das Scannen des Barcodes direkt ausgewählt werden.


Ein neuer Fall kann entweder via Barcode, manuellem Eintragen oder automatisch über den Notfall-Button angelegt werden.



-  Fallliste synchronisieren
-  Notfall-Fall sowie Notfallpatient anlegen
-  Neuen Fall anlegen
-  Eingaben bestätigen - Fall anlegen



 Patientenauswahl

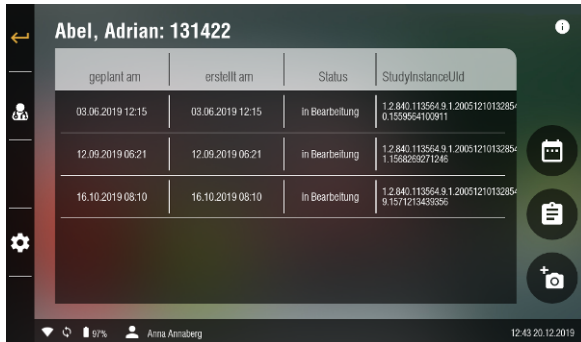
 Eingaben bestätigen - Fall evtl. Patient anlegen

Beim Scannen eines Barcodes wird die Fallnummer automatisch übernommen. Der Patient wird mit Hilfe der Patientenauswahl ausgewählt.

Alle weiteren Informationen können auch manuell eingegeben werden, falls der Patient noch nicht existiert. Das Anlegen eines neuen Falles bzw. Patienten wird abschließend mit dem Hacken bestätigt.

5 Auswahl Studie

Geplante oder nicht abgeschlossene Studien zu dem zuvor ausgewählten Fall können über eine Liste zum ausgewählt werden. Des Weiteren besteht die Möglichkeit eine neue Studie anzulegen.



geplant am	erstellt am	Status	StudyInstanceUid
03.06.2019 12:15	03.06.2019 12:15	In Bearbeitung	12.840.113554.9.1.2005121013285-0.1559564100911
12.09.2019 06:21	12.09.2019 06:21	In Bearbeitung	12.840.113554.9.1.2005121013285-1.1568295271246
16.10.2019 08:10	16.10.2019 08:10	In Bearbeitung	12.840.113554.9.1.2005121013285-9.1571213453365



Durchgeführte Therapie anlegen



Exportierte Wunddokumentation bearbeiten



Neue Studie anlegen

6 Fotodokumentation

Wurde ein Patient ausgewählt kann ein Video oder Foto aufgenommen werden. Der weiß unterlegte Modus mit rotem Rahmen ist der derzeit ausgewählte.

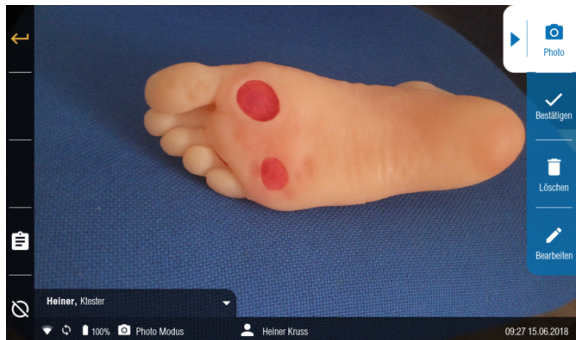


Foto aufnehmen



Video aufnehmen



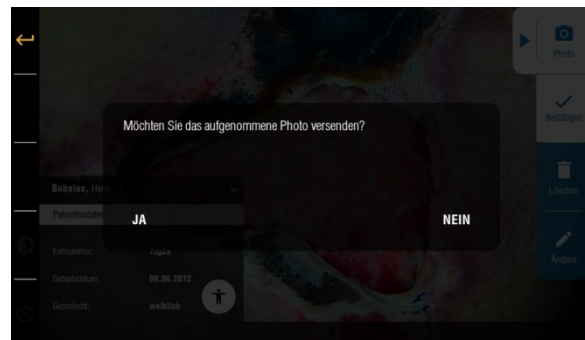
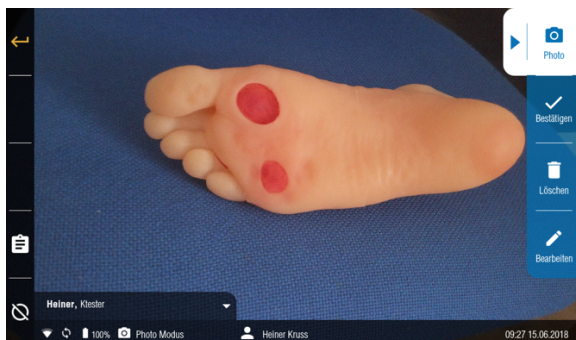
Weißabgleich durchführen



Helligkeit des Bildschirms anpassen

6.1 Foto aufnehmen

Die Xoto® CAM soll immer waagrecht zur Wunde gehalten werden. Wurde ein Foto aufgenommen kann dieses entweder bearbeitet werden oder direkt verschlüsselt gespeichert werden. Anschließend können weiter Aufnahmen getätigt werden.



Bestätigen - Foto speichern



Löschen - Foto verwerfen und ein neues Foto aufnehmen



Ändern - Foto bearbeiten



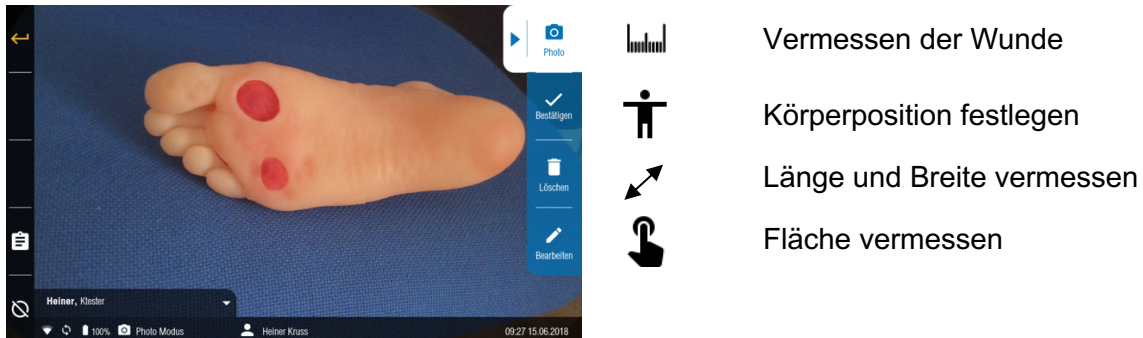
LED Ringe trotz Automatik ausschalten



Änderungen rückgängig machen

6.2 Foto bearbeiten

Es können am Foto verschiedene Bearbeitungsmöglichkeiten vorgenommen werden. Das Foto wird beim Senden an das Krankenhausinformationssystem einmal ohne Bearbeitung und einmal mit Bearbeitungen übergeben. Nach Abschluss des Bearbeitungsvorgangs wird das Bild mittels „Akzeptieren“ Schaltfläche an das Krankenhausinformationssystem gesendet.



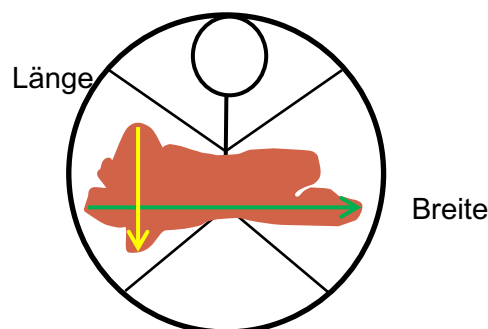
6.2.1 Wundgröße vermessen

Die Vermessung der Wunde erfolgt über den Menüpunkt Abmasse.

Um die Lage der Wunde eindeutig zu bestimmen, kann die Körperposition des Patienten definiert werden. Wird dies vorgenommen, werden die Maße der Wunde automatisch in den Wundbogen übergeben. Dazu wird die unten abgebildete Grafik im Bezug zur Körperachse mittels Drehbewegung ausgerichtet. Anschließend erscheinen eine gelbe und eine grüne Linie. Die grüne Linie steht dabei für die Wundbreite, die gelbe Linie für die Wundlänge. Die Wundgröße wird über das Markieren der Endpunkte vermessen.

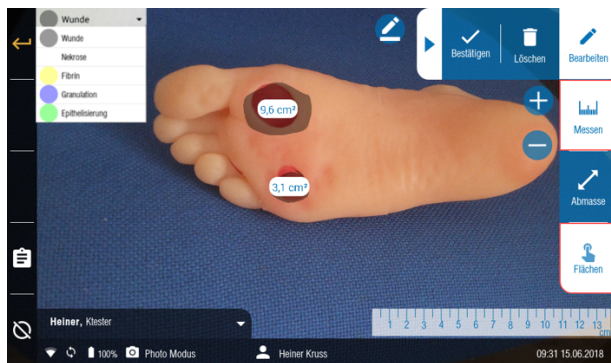
 Orientierung der Linien tauschen

 Linien ausblenden



6.2.2 Fläche & Wundheilungsphasen vermessen

Über das Menü am linken, oberen Bildrand kann gewählt werden, ob man die Gesamtfläche der Wunde oder die jeweilige Wundheilungsphase markieren möchte. Es können die Wundheilphasen Nekrose, Fibrin, Epithelisierung und Granulation ausgewählt werden.



Wundfläche/ -heilungsphase auswählen



Fläche addieren




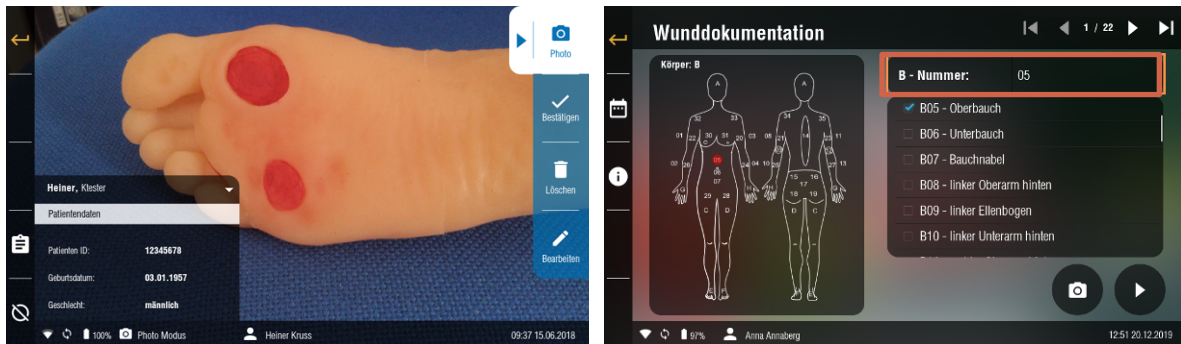
Fläche subtrahieren



Fläche mittels Punkten umranden

7 Wundbogen

Der Wundbogen kann über die Schaltfläche  aufgerufen werden. Daraufhin erscheint der Wundbogen, in welchen alle relevanten Daten eingetragen werden können.



 Nächste Seite

 Vorherige Seite

 Letzte Seite

 Erste Seite

 Fotomodus

 Wundbogen

 Durchgeführte Therapie anlegen

Der Wundbogen kann intuitiv über die Auswahl der jeweiligen Schaltflächen bedient werden. Je nach Auswahlfeld erscheint bei Bedarf ein Zahlenfeld oder einer QWERTZ- Tastatur. Auf der letzten Seite wird die Wunddokumentation mit dem Haken-Symbol abgeschlossen.

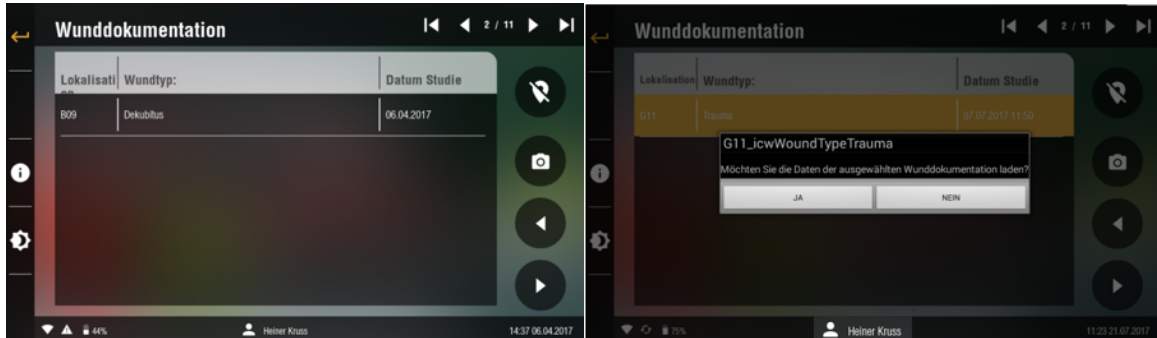
Die Auswahl der Lokalisation erfolgt über die Auswahl der entsprechenden Lokalisationsnummer im rechten Bereich des Bildes, wodurch diese im linken Bild rot unterlegt erscheint.

Die Regionen des Kopfes (A), der Beine (C und D), der Füße (E und F) und der Hände (G und H) können durch Anklicken detaillierter dargestellt werden.

Im Bereich „**Buchstabe**“-Nummer kann die gewünschte Nummer direkt eingegeben werden.

7.1 Vorhergehenden Wundbogen Laden

Im Anschluss an die Lokalisation erscheint die Abfrage, ob ein alter Wundbogen geladen werden soll. Zur Auswahl des gewünschten Wundbogens auf die entsprechende Zeile klicken. Soll kein Wundbogen geladen werden mit dem Pfeil zur nächsten Seite navigieren



Alle Wundbögen zum Patienten anzeigen

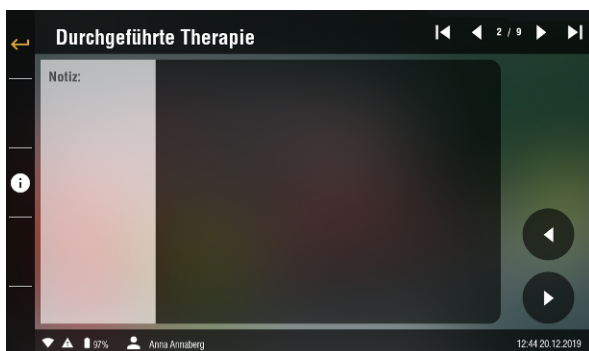
8 Durchgeführte Therapie anlegen

Nach der Fallauswahl kann eine Durchgeführte Therapie zu diesem Fall angelegt werden.

Bevor eine Durchgeführte Therapie angelegt werden kann, muss die dazugehörige Wunddokumentation ausgewählt werden.



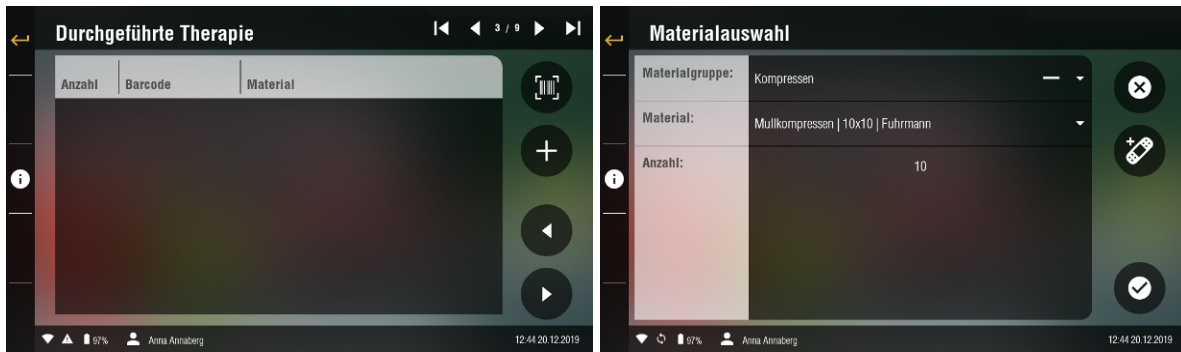
Durchgeführte Therapie anlegen



- ▶ Nächste Seite
- ▶| Letzte Seite
- ◀ Vorherige Seite
- ◀| Erste Seite

Die Durchgeführte Therapie kann intuitiv über die Auswahl der jeweiligen Schaltflächen bedient werden. Je nach Auswahlfeld erscheint bei Bedarf ein Zahlenfeld oder einer QWERTZ- Tastatur. Auf der letzten Seite wird die Durchgeführte Therapie mit dem Haken-Symbol abgeschlossen.

Die zuvor in der Wunddokumentation eingegebenen Therapievorschläge werden automatisch der Therapie hinzugefügt.



Barcode lesen



Material hinzufügen



Nächste Seite



Vorherige Seite



Materialgruppe zurücksetzen



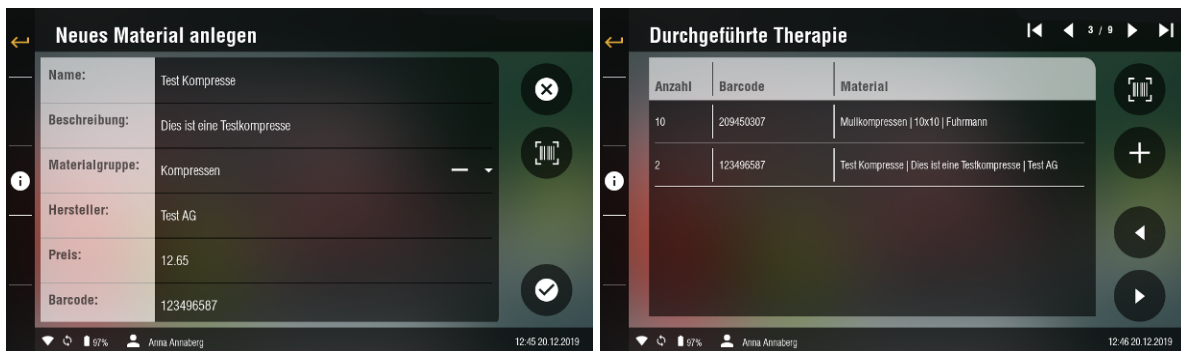
Abbrechen



Neues Material anlegen



Bestätigen



Abbrechen



Barcode lesen



Materialgruppe zurücksetzen



Bestätigen

Es ist möglich das bei der Durchgeführten Therapie verwendete Material zu dokumentieren. Für die Auswahl des Materialien gibt es drei Möglichkeiten. Der Barcode des Materials kann gescannt werden, das Material kann anhand einer Liste ausgewählt werden und außerdem besteht die Möglichkeit ein neues Material anzulegen.

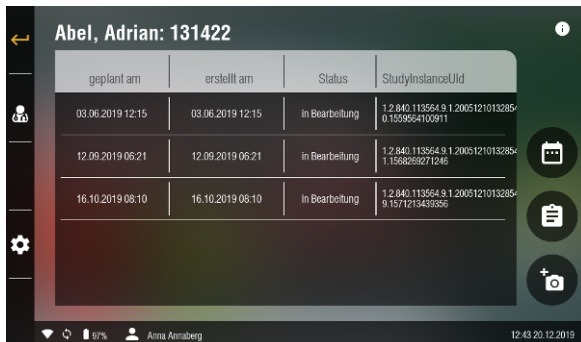
Nach der Auswahl des verwendeten Materials kann noch die Anzahl eingegeben werden. Ohne die Eingabe der Anzahl wird das Material einmal hinzugefügt. Wurde ein Material bereits ausgewählt, wird die neue Anzahl zu der bisherigen addiert.

Die verwendeten Materialien werden in einer übersichtlichen Liste angezeigt.

9 Exportieren Wundbogen bearbeiten

Es besteht die Möglichkeit, einen abgeschlossenen Wundbogen zu bearbeiten. Dies ist jedoch erst möglich, nach dem dieser Wundbogen an das System des Kunden exportiert wurde.

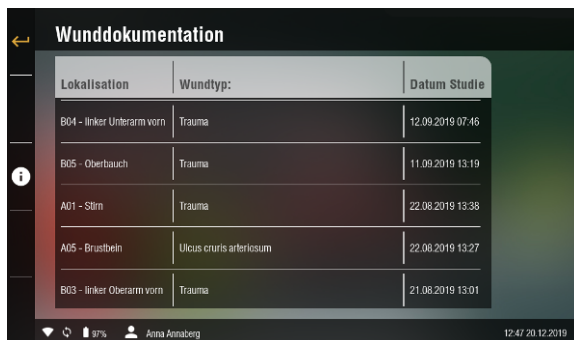
Um einen Wundbogen zu bearbeiten, muss zunächst der gewünschte Fall ausgewählt werden.



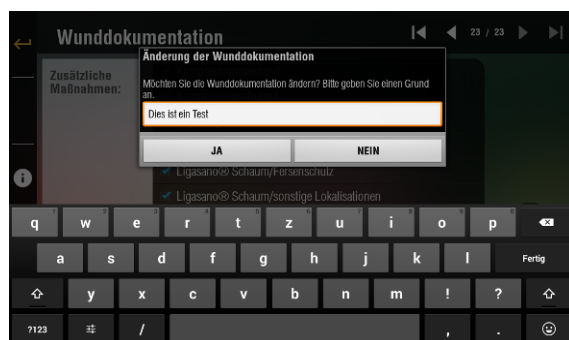
geplant am	erstellt am	Status	StudyInstanceUid
03.06.2019 12:15	03.06.2019 12:15	In Bearbeitung	1.2.840.113564.9.1.2005121013285-0.1559554100911
12.09.2019 06:21	12.09.2019 06:21	In Bearbeitung	1.2.840.113564.9.1.2005121013285-1.1568259271246
16.10.2019 08:10	16.10.2019 08:10	In Bearbeitung	1.2.840.113564.9.1.2005121013285-9.1571213453586



Wundbogen bearbeiten



Lokalisation	Wundtyp	Datum Studie
B04 - linker Unterarm vorn	Trauma	12.09.2019 07:46
B05 - Oberbauch	Trauma	11.09.2019 13:19
A01 - Stirn	Trauma	22.08.2019 13:38
A05 - Brustbein	Ulcus cruris arteriosum	22.08.2019 13:27
B03 - linker Oberarm vorn	Trauma	21.08.2019 13:01



Änderung der Wunddokumentation

Möchten Sie die Wunddokumentation ändern? Bitte geben Sie einen Grund an.

Dies ist ein Test

JA NEIN

Ligasano® Schaumstoff-Verbandschutz
 Ligasano® Schaum/sonstige Lokalisationen

Der zu bearbeitende Wundbogen wird aus einer Liste ausgewählt.

Um die Änderungen abspeichern zu können, muss ein Grund für die Änderung angegeben werden.

10 Ladevorgang

Es gibt zwei Möglichkeiten die Xoto® CAM zu Laden:

- Über das mitgelieferte Netzkabel mit der Steckdose verbinden. (nur mit Version 1.1)
- Die Xoto® CAM mit der Kontaktleiste nach unten in die XotoDOCK Ladestation stellen. (ab Version 1.3 laden nur über die Dockingstation möglich)

Sollte kein WLAN vorhanden sein ist die Datenübertragung nur über die Dockingstation möglich.

11 Statusabfrage und Einstellungen

In den Settings können verschiedene Einstellungen für die Xoto® CAM vorgenommen werden.

11.1 Statusabfrage

Die Statusabfrage wird über das i-Symbol im rechten oberen Bildrand aufgerufen. Das erscheinende Fenster enthält folgende Informationen:

- Xoto® CAM Version
- Freier Speicherplatz
- Noch nicht übertragene Bilder/Studien/Wunddokumentation/Therapie
- Letzte Verbindung zum XotoGATE
- Betriebszeit
- WLAN Informationen
- Aktuelle IP-Adresse
- Mac-Adresse
- Android Build Version
- Letzten Updatezeitstempel zurücksetzen

11.2 Benutzereinstellungen

Die Benutzereinstellungen können über das Zahnradsymbol im Menü auf der linken Seite aufgerufen werden.

1. In der Benutzerauswahl
2. In der Fallauswahl
3. In der Studienausswahl

Das erscheinende Fenster enthält folgende Einstellungsmöglichkeiten.

- LED Einstellungen
- Helligkeit des Bildschirms
- Ruhezustand
- Nach weiteren Studies fragen?
- Zeige Speicherdialog?
- Sprache

11.3 Einstellungen

Die Einstellungen können über das Schlosssymbol aufgerufen werden.

1. Auf dem Startbildschirm rechts oben
2. In der Benutzerauswahl rechts oben

11.3.1 Wifi Setting

An dieser Stelle kann eine Verbindung zu einem W-LAN Netzwerk aufgebaut werden. Der Flugzeugmodus muss deaktiviert sein.

Mit einem Klick auf das gewünschte Netzwerk, öffnet sich ein Dialog für die Abfrage des W-LAN Schlüssels. Sobald eine Verbindung aufgebaut werden konnte, färbt sich die Verbindung grün.



11.3.2 XotoGATE IP

An dieser Stelle muss die IP-Adresse des XotoGATE eingetragen werden.

11.3.3 XotoGate Port

Der Port der XotoGATE lautet: 8443

11.3.4 Camera Settings

Auswahl	Beschreibung
RAW picture format	
Picture Size	Für die Aufnahme von Fotos kann zwischen 8 Megapixel und 1 Megapixel gewählt werden
Jpeg compression	Die Kompression der Bilder festlegen
Camera opening angle	Öffnungswinkel der Kamera
Video resolution	Für die Aufnahme von Videos kann zwischen Full HD und HD gewählt werden
Camera upside down	Sollte die Kamera verkehrt herum gehalten werden, kann mit Bestätigung dieser Einstellung die Bildschirmanzeige um 180° gedreht werden

Capture Timer	Aktivieren/ Deaktivieren des Countdowns vor der Fotoaufnahme
ToF Settings	Minimal und maximal zulässigen Abstand bestimmen.
Camera Parameter	Anpassen der Kameraeinstellungen
Alternative Camera Parameter	Zweite Kameraeinstellung aktivieren

11.3.4.1.1 Camera Parameter

Optimale Aufnahmebedingungen können über die Regler eingestellt werden. Dazu kann der jeweilige Regler nach links bzw. rechts geschoben werden. Achtung! Diese Einstellungen können die Bildqualität stark beeinträchtigen.

Auswahl	Beschreibung
Brightness compensation	Helligkeit anpassen
Exposure compensation	Belichtung anpassen
Saturation compensation	Sättigung anpassen
Hue compensation	Farbton anpassen
Contrast compensation	Kontrast anpassen
Sharpness compensation	Schärfe anpassen
Exposure mode	Belichtung anpassen
White balance mode	Weißabgleich anpassen
Focus mode	Focus Mode
ROI Focus mode	Focus auf bestimmten Bereich einstellen (Funktioniert nur mit vorherigem auto-mode in den Einstellungen)
ROI Exposure mode	Belichtung auf bestimmten Bereich einstellen (Funktioniert nur mit vorherigem auto-mode in den Einstellungen)

11.3.5 Customer Settings

Auswahl	Beschreibung
LED Settings	Einstellungen bezüglich der LED Ringe
Measure	Aktivieren/ Deaktivieren der dünnen Linien bei der Vermessung
Watermark in Picture	Wasserzeichen in das Bild einfügen, zur Auswahl stehen: <ul style="list-style-type: none"> • Patient name • Patient ID

	<ul style="list-style-type: none"> • Study ID
Select Type	<p>Folgende Möglichkeiten können ausgewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Visit - Es wird nach Fall ausgewählt • Patient – Es wird nach Patient ausgewählt
Use Numeric Patient/Visitnumber	Wenn diese Einstellung aktiviert ist, werden die Patienten/Fallnummern als numerisch angenommen. Führende Nullen im Barcode werden ignoriert.
Select User via Barcode	Aktivieren/ Deaktivieren der Patientenauswahl via Barcode
Patient Select/Add	<p>Folgende Möglichkeiten können ausgewählt werden um einen Patienten auszuwählen bzw. neu anzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • List • Add Patient • Barcode
Display Timeout	Die Zeit bis das Display sich ausschaltet kann zwischen 15 sec und 30 Minuten ausgewählt werden
Show Save File Dialog	Aktiviert/ Deaktiviert den Dialog welcher nach dem Bestätigen des Bildes angezeigt wird.
Take Videos	Aktivieren/ Deaktivieren der Funktion Videoaufnahme
ICW Woundmeasurement	Aktiviert die Höhen- und Breitenmessung der Wunde
Woundhealingphases	Aktivierung die Flächenvermessung der Wundheilungsphasen
Wounddocumentation	Aktivieren/ Deaktivieren des Wundbogens
Wounddocumentation standards	<p>Auswahl des Wundbogen-Typs, zur Auswahl stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standart ICW • Brilon
Edit Old Wounddocumentation	Aktivierung der Möglichkeit exportierte Wunddokumentationen zu bearbeiten
Therapy	Aktivierung der Durchgeführten Therapie
DICOM Worklist	Muss bei Verwendung von DICOM Worklist aktiviert werden

11.3.5.1.1 LED Settings

Auswahl	Beschreibung
Test LED Ring	Test der Funktionalität der LED Ringe

LED shut-off delay	Zeit festlegen, bis die LED Ringe sich automatisch abschalten, die Zeit ist zwischen 10- 50 sec wählbar
Outer LED Ring Mode	Auswahl, welcher LED der äußere ist
Outer LED Ring Brightness	Helligkeit des äußeren LED Rings einstellen. Diese kann zwischen Level 1-4 gewählt werden
Inner LED Ring Brightness	Helligkeit des inneren LED Rings einstellen. Diese kann zwischen Level 1-4 gewählt werden
LED Ring Automatic	Auswahl, ob der LED Ring an sein soll, wenn die Kamera in Benutzung ist. Anschließend kann gewählt werden, ob Full oder Half als Modus genutzt werden soll.

11.3.6 Regional Settings

Auswahl	Beschreibung
Language	Auswahl der Menüsprache, folgende Sprachen stehen zur Auswahl: <ul style="list-style-type: none"> • Englisch • French • Chinese • German
Use 24-hour format	Auswahl der Darstellung der Zeitangabe: <ul style="list-style-type: none"> • Europäisches Zeitformat (24h) • Amerikanisches Zeitformat (12h am/pm)
Date Format	Auswahl der Darstellung des Datums: <ul style="list-style-type: none"> • tt.mm.jjjj • tt/mm/jjjj • tt-mm-jjjj • jjjj-mm-tt

11.3.7 Admin Settings

Auswahl	Beschreibung
System Information	System Informationen
Initialize Xoto® CAM	Löscht alle vorhandenen Daten der Xoto® CAM. Vorher muss die Initialisierung vom XotoGATE aus gestartet werden.
Admin PW	An dieser Stelle kann ein Passwort für die Settings konfiguriert werden.
Ethernet Settings	Falls keine W-LAN Verbindung gewünscht ist, wird die Datenübertragung via Ethernet verwendet. Die notwendigen Einstellungen finden sich unter diesen Menüpunkt.
Reset Settings	Löscht alle in den Settings vorgenommenen Einstellungen und setzt den Stand zurück. Die App wird neu gestartet.
Uninstall Xoto® CAM Updates	Setzt die App Version auf die ursprüngliche Version zurück. Ist nur bei Update-Fehlern anzuwenden.
OTA Server	Bietet die Möglichkeit das Android-Image zu updaten
Restart Xoto® CAM	Xoto® CAM wird neu gestartet

11.3.7.1.1 Ethernet Settings

Auswahl	Beschreibung
Ethernet IP	Hier kann die feste IP Adresse vergeben werden
Subnetmask	Hier kann die Subnetzmaske eingestellt werden
Gateway	Hier kann das Gateway bestimmt werden
Use DHCP	Aktivieren/ Deaktivieren von DHCP

11.3.7.1.2 OTA Server

Auswahl	Beschreibung
System Update	Updaten des Systems
OTA Server IP/ Name	IP Adresse vom Server eingeben, welcher das Update beinhaltet
OTA Server Port	Port eingeben, über welchen das Update gezogen werden soll

11.3.7.1.3 System Information

Auswahl	Beschreibung
Build Number	Betriebssystem Versions-Nummer
Xoto® CAM Version	Version der Xoto® CAM App
IP adress	IP-Adresse der Xoto® CAM
MAC Adress Wifi	MAC Adresse Wifi
MAC Adress Ethernet	MAC Adresse Ethernet

12 Allgemeine Hinweise

12.1 Öffnen des Gerätes

Das Öffnen der Xoto® CAM 1.3 ist nur durch den Hersteller selbst bzw. durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal durchzuführen.

12.2 Lagerung und Transport

Die Xoto® CAM 1.3 wird grundsätzlich im gebrauchsfähigen Zustand transportiert. Der Transport ab Werk erfolgt daher ausnahmslos in dafür vorgesehener Verpackung. Diese Verpackung muss auch für Rücksendungen benutzt werden.

Zulässige Umgebungsbedingungen für Betrieb/Lagerung und Transport:

Temperatur: +5°C bis +50°C Lagerung und Transport
 +10°C bis +50°C Betrieb

Relative Luftfeuchte: 30% bis 70%, kondensatfrei

Achtung: Die Xoto® CAM 1.3 enthält in Form einer Lithiumbatterie auf der Zentralplatine sowie Elektronikkomponenten gefährliche Inhaltsstoffe. Eine unsachgemäße Entsorgung kann zu Umweltbelastungen führen.

Der Hersteller verpflichtet sich im Sinne der Elektroaltgeräte-Verordnung zur Rücknahme des Gerätes am Ende der Nutzungsdauer und wird für die ordnungsgemäße Entsorgung lt. Elektronikschrottverordnung Sorge tragen. (WEEE-Reg.-Nr. DE 47577222)

12.3 Reinigung und Desinfektion

Da das Gehäuse keine Lüftungsschlitze aufweist ist es rostfrei, spritzwassergeschützt und kann vollständig desinfiziert werden.

Die Reinigung soll kontinuierlich erfolgen. Dabei sollte beachtet werden, dass die verwendeten Substanzen kratzfrei und nicht scheuernd sind. Um die hygienische Oberfläche zu bewahren, eignen sich weiche Materialien wie Lappen, Tücher und Fensterleder zur Reinigung.

Ein weiches Tuch kann zur Reinigung zum Beispiel mit einem alkoholbasierten Reinigungsmittel angefeuchtet werden.

Folgende Substanzen dürfen auf keinen Fall zur Reinigung verwendet werden:

- Säuren
- Stark alkalische Waschlaugen
- Fluoridhaltige Reinigungsmittel
- Stoffe mit eingewebten Metallfäden
- Grobe Reinigungsmittel wie Scheuermittel, Stahlwolle, Klängen, Scheuerschwämme etc.

Vom Betreiber sind die zu verwendeten Mittel zur Desinfektion der Geräte, die Durchführung sowie deren Intervalle festzulegen. Gemäß der geltenden Desinfektionsmittelliste der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie (DGHN) ist ein Desinfektionsmittel zu bestimmen.

Wir empfehlen für die Desinfektion ein Aldehyd-Gemisch, welches unter leichtem Druck in der ausreichenden Menge zum Abreiben verwendet werden kann.

13 Technische Daten

13.1 Technische Kurzbeschreibung

Die Xoto® CAM 1.3 ist folgendermaßen aufgebaut:

13.2 Angaben des Herstellers

Ursprungszeichen	:	Xoto® Technology
Gerätetyp	:	Xoto® CAM 1.3
Klassifizierung	:	Klasse I nach RL 93/42/EWG
Anschlussspannung	:	230V / 50 Hz
WEEE-Reg.Nr.	:	DE 47577222
Schutzart	:	IP64
Hersteller	:	Xoto® Technology GmbH Otto-Hahn-Strasse 12 42579 Heiligenhaus
		Telefon: +49 (0) 151 12 04 80 55
		E-Mail: info@xototechnology.com
		Internet: www.xototechnology.com

13.3 Serviceinformationen

Für dringende Servicefälle können Sie die Xoto® Technology GmbH unter folgender Nummer erreichen: +49 (0) 151 12 04 80 55

Oder via E-Mail an:

technik@xototechnology.com